

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 0603/2013)

Eingereicht am 13.03.2013 um 15:20 Uhr.

Ratsversammlung

Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion zu einer Resolution zur Fortführung des Projektes "HannoverGEN"

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover o. V. i. A. auf, Gespräche mit der Niedersächsischen Landesregierung aufzunehmen und sich dafür einzusetzen, dass entsprechende Maßnahmen ergriffen sowie die notwendigen Mittel bereitgestellt werden, damit das Modellprojekt "HannoverGEN" fortgeführt werden kann.

Begründung:

Das Modellprojekt "HannoverGEN" bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, Experimente zum Thema "Biotechnologie und Gentechnik" alltagsnah durchzuführen. Dafür wurden in der Vergangenheit moderne biotechnologische Labore an einigen weiterführenden Schulen eingerichtet. Unter Einbezug theoretischer Inhalte aus dem Biologieunterricht findet in diesen Laboren moderner und praktischer Unterricht statt und stößt auf große Zustimmung bei allen Beteiligten.

Von der Lehrer- und Schülerseite wird diesem Projekt die einmalige Chance bescheinigt, die moderne Gentechnologie mit allen ethischen Für und Wider den Jugendlichen näher zu bringen, wirkliches Interesse für Zukunftstechnologien zu wecken und sich anschließend ein eigenes Urteil darüber zu bilden.

Die Fortführung dieses Projekts befürwortet sowohl die Schüler- als auch die Lehrerschaft. Aus diesem Grunde und im Sinne der modernen Bildungs- und Forschungspolitik appellieren wir an die Landesregierung, das Projekt "HannoverGEN" fortzuführen.

Jens Seidel
Vorsitzender

Hannover / 13.03.2013